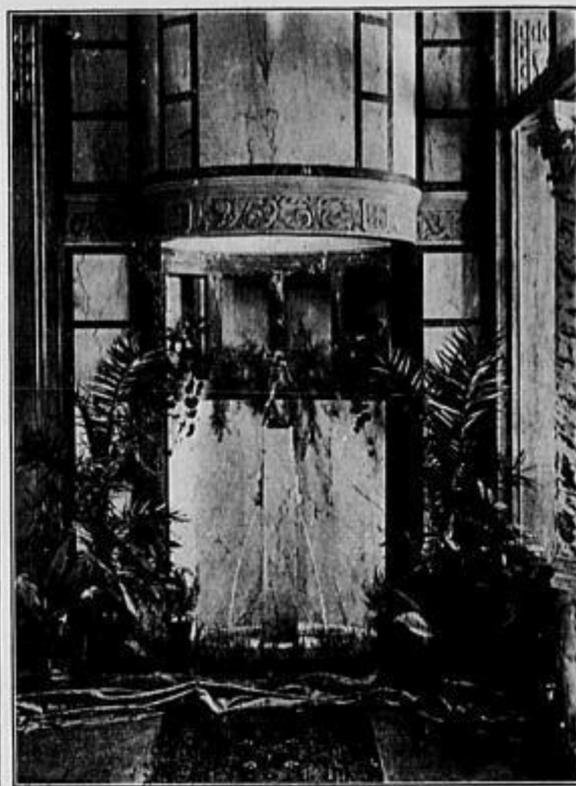




Lichthof. Meißbach, Riffart's & Co.



Herrenzimmer. Atelier Adèle.



Wandbrunnen. Atelier Adèle.

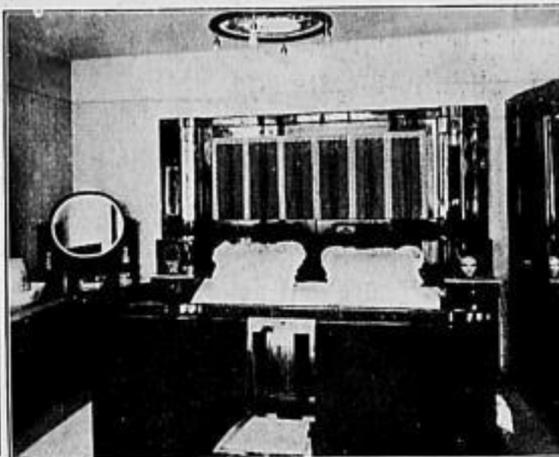
Informationen usw. aufsuchen zu müssen. Die „Raumkunst“-Unternehmung enthebt den Suchenden dieser Verpflichtung, denn sie ist dank ihrer großzügigen Organisation in der Lage, den Innenraum bis hinab auf das

was zu einem Raume oder zu einer Raumausstattung gehört.

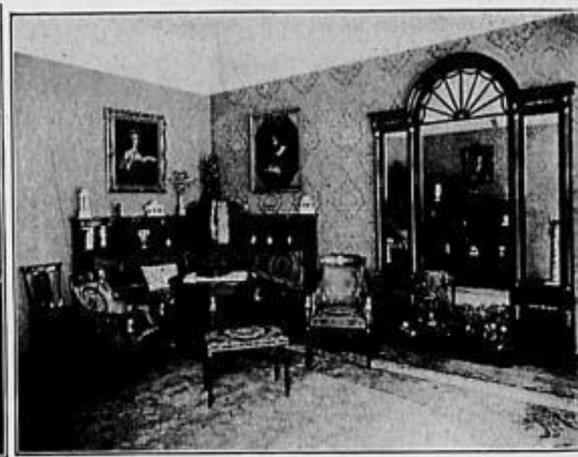
Wer Dresden besucht, sollte nicht versäumen, der „Raumkunst“ einen Besuch abzustatten, ganz gleich-



Modernes Speisezimmer.



Schlafzimmer. Atelier Adèle.

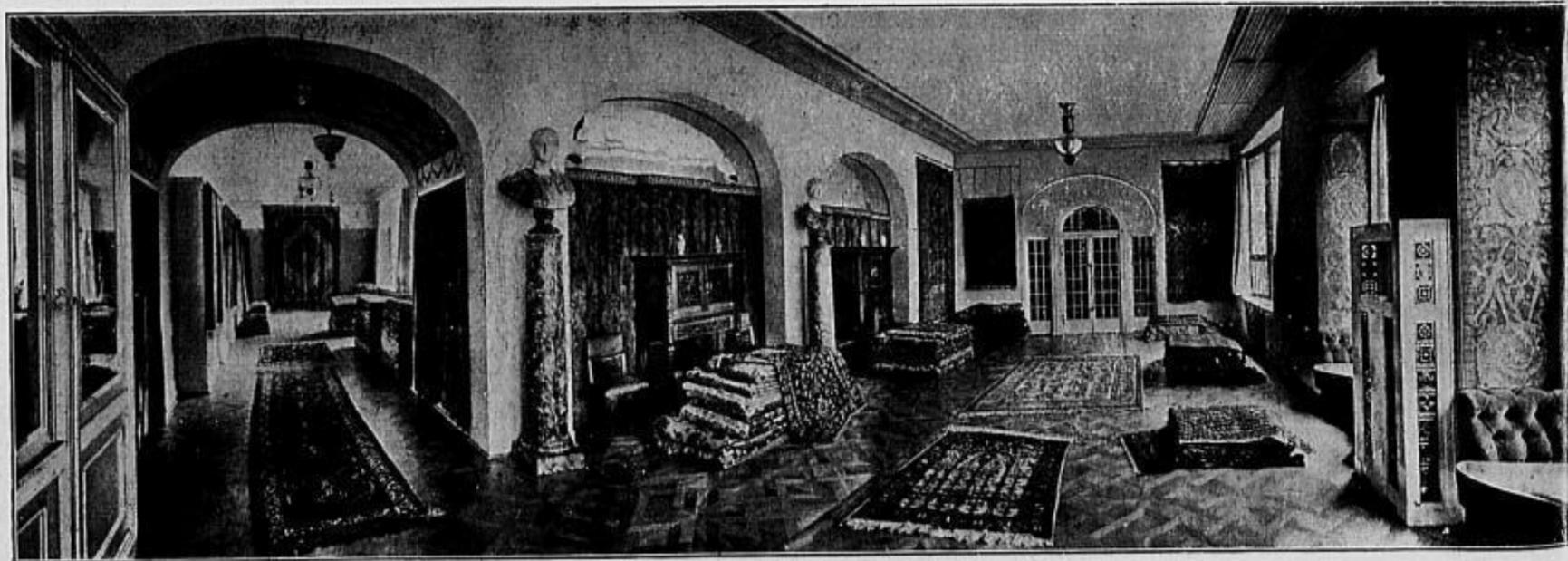


Empire-Salon.

nichtigste Bestandteil auszustatten: sie unterhält eines der größten Dresdner Läger in orientalischen und inländischen Teppichen, sie liefert die Tür- und Fensterdekorationen, die Haushaltungs- und Küchengeräte, die Beleuchtungskörper, Kunstgegenstände in Gestalt von Werken der Malerei und Plastik, kunstgewerbliche Arbeiten in Glas, Porzellan, Fayence usw., kurz alles,

gültig, ob er von Kaufabsichten geleitet wird oder nur künstlerische Anregungen gewinnen will.

Die „Raumkunst“, das ist der Eindruck jedes, der ihre Ausstellungsräume besucht hat, gehört zu den Unternehmungen, die nicht übersehen werden können, wenn es sich um die Einrichtung und Ausstattung von Innenräumen handelt.



Verkaufsraum für Teppiche.